

Antrag der Redaktionskommission

vom 30.06.2023

		001		<u>Die Bauordnung der Stadt Zürich (Bau- und Zonenordnung, BZO 2016), AS 700.100, wird wie folgt geändert:</u>
		002		
Empfindlichkeitsstufe	Art. 3 Abs. 1–3 unverändert.	003	Empfindlichkeitsstufe	Art. 3 Abs. 1–3 unverändert.
	⁴ Für die Zonen für öffentliche Bauten gilt die im Zonenplan festgelegte Empfindlichkeitsstufe. Dabei werden Zonen für öffentliche Bauten mit Spital- und Krankenheimnutzungen sowie Ausbildungseinrichtungen der Empfindlichkeitsstufe II zugeordnet. Die übrigen Zonen für öffentliche Bauten Oe2 bis Oe5 und Oe7 sowie Reckenholz, Stadtgärtnerei und Wasserschutzpolizei Mythenquai werden der Empfindlichkeitsstufe III und Zonen für öffentliche Bauten Oe6 der Empfindlichkeitsstufe IV zugeordnet.	004		⁴ Für die Zonen für öffentliche Bauten gilt die im Zonenplan festgelegte Empfindlichkeitsstufe. Dabei werden Zonen für öffentliche Bauten mit Spital- und Krankenheimnutzungen sowie Ausbildungseinrichtungen der Empfindlichkeitsstufe II zugeordnet. Die übrigen Zonen für öffentliche Bauten Oe2 bis Oe5 und Oe7 sowie Reckenholz, Stadtgärtnerei und Wasserschutzpolizei Mythenquai werden der Empfindlichkeitsstufe III und Zonen für öffentliche Bauten Oe6 der Empfindlichkeitsstufe IV zugeordnet.
	Abs. 5–6 unverändert.	005		Abs. 5–6 unverändert.
		006		

Stadtgärtnerei	Art. 23a ¹ Es gelten folgende Grundmasse: <table border="1" data-bbox="347 169 1090 729"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="2">Teilbereiche</th> </tr> <tr> <th></th> <th>I</th> <th>II</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vollgeschosse max.</td> <td>3</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>anrechenbares Untergeschoss max.</td> <td>1</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>anrechenbares Dachgeschoss max.</td> <td>1</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Gebäudehöhe max.</td> <td>14 m</td> <td>8,5 m</td> </tr> <tr> <td>Grundgrenzabstand min.</td> <td>3,5 m</td> <td>3,5 m</td> </tr> <tr> <td>Ausnutzungsziffer max.</td> <td>70 %</td> <td>4 %</td> </tr> </tbody> </table>		Teilbereiche			I	II	Vollgeschosse max.	3	2	anrechenbares Untergeschoss max.	1	1	anrechenbares Dachgeschoss max.	1	1	Gebäudehöhe max.	14 m	8,5 m	Grundgrenzabstand min.	3,5 m	3,5 m	Ausnutzungsziffer max.	70 %	4 %	007	Stadtgärtnerei	Art. 23a ¹ Es gelten folgende Grundmasse: <table border="1" data-bbox="1384 169 2119 729"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="2">Teilbereiche</th> </tr> <tr> <th></th> <th>I</th> <th>II</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vollgeschosse max.</td> <td>3</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>anrechenbares Untergeschoss max.</td> <td>1</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>anrechenbares Dachgeschoss max.</td> <td>1</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Gebäudehöhe max.</td> <td>14 m</td> <td>8,5 m</td> </tr> <tr> <td>Grundgrenzabstand min.</td> <td>3,5 m</td> <td>3,5 m</td> </tr> <tr> <td>Ausnutzungsziffer max.</td> <td>70 %</td> <td>4 %</td> </tr> </tbody> </table>		Teilbereiche			I	II	Vollgeschosse max.	3	2	anrechenbares Untergeschoss max.	1	1	anrechenbares Dachgeschoss max.	1	1	Gebäudehöhe max.	14 m	8,5 m	Grundgrenzabstand min.	3,5 m	3,5 m	Ausnutzungsziffer max.	70 %	4 %
	Teilbereiche																																																			
	I	II																																																		
Vollgeschosse max.	3	2																																																		
anrechenbares Untergeschoss max.	1	1																																																		
anrechenbares Dachgeschoss max.	1	1																																																		
Gebäudehöhe max.	14 m	8,5 m																																																		
Grundgrenzabstand min.	3,5 m	3,5 m																																																		
Ausnutzungsziffer max.	70 %	4 %																																																		
	Teilbereiche																																																			
	I	II																																																		
Vollgeschosse max.	3	2																																																		
anrechenbares Untergeschoss max.	1	1																																																		
anrechenbares Dachgeschoss max.	1	1																																																		
Gebäudehöhe max.	14 m	8,5 m																																																		
Grundgrenzabstand min.	3,5 m	3,5 m																																																		
Ausnutzungsziffer max.	70 %	4 %																																																		
	² Gegenüber Grundstücken, die in einer anderen Zone liegen, sind die Grenzabstände jener Zone einzuhalten, soweit diese den zonengemässen Abstand übersteigen.	008		² Gegenüber Grundstücken, die in einer anderen Zone liegen, sind die Grenzabstände jener Zone einzuhalten, soweit diese den zonengemässen Abstand übersteigen.																																																
	³ Im Teilbereich II sind mindestens 75 Prozent der nicht von Gebäuden überstellten Flächen unversiegelt zu belassen und gärtnerisch zu nutzen oder zu begrünen; temporäre Abdeckungen mit Folien und dergleichen im Rahmen der gärtnerischen Nutzung sind bis maximal drei Monate pro Jahr zulässig.	009		³ Im Teilbereich II sind mindestens 75 Prozent der nicht von Gebäuden überstellten Flächen unversiegelt zu belassen und gärtnerisch zu nutzen oder zu begrünen; temporäre Abdeckungen mit Folien und dergleichen im Rahmen der gärtnerischen Nutzung sind höchstens drei Monate pro Jahr zulässig.																																																
		010																																																		

		011		<p>Zustimmung: Referat: Mischa Schiwow (AL), Präsidium; Dr. Florian Blättler (SP), Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP), Martina Novak (GLP), Karin Weyermann (Die Mitte)</p> <p>Abwesend: Isabel Garcia (FDP), Simon Kälin-Werth (Grüne)</p> <p>Für die Redaktionskommission</p> <p>Mischa Schiwow (AL), Präsidium Georg Escher, Sekretariat</p>
--	--	-----	--	---